



Hochzeits Checkliste

Do it yourself Hochzeit

H  **CHZEIT**
SELBER - PLANEN

Hochzeits-Checkliste

Eine Hochzeit sollte gut geplant sein, damit alles nach Wunsch verläuft und der Tag allen Beteiligten positiv in Erinnerung bleibt. Damit Sie Ihre Hochzeit perfektvorbereiten können, sind in der folgenden Hochzeits-Checkliste alle wichtigen Punkte für Sie aufgelistet.

6-12 Monate vor der Hochzeit

Hochzeitstermin festlegen

Wenn Sie bereits einen Wunschtermin haben, sollten Sie diesen so schnell wie möglich reservieren. Ist Ihnen der genaue Termin nicht so wichtig, reicht es, wenn Sie erst einmal den Zeitraum (ca. 4-8 Wochen), in dem die Hochzeit stattfinden soll, definieren. Des Weiteren sollten Sie den Termin unbedingt mit für Sie wichtigen Personen (Familienmitglieder, Trauzeugen) besprechen.

Art der Hochzeit bestimmen

Bestimmen Sie die Art der Trauung.

Hochzeitsordner anlegen

Legen Sie einen Ordner an, in welchem Sie alle Unterlagen (Rechnungen etc.) bezüglich Ihrer Hochzeit aufbewahren.

Rahmen der Hochzeit definieren

- Anzahl der Gäste?
- Soll ein Junggesellen bzw. Polterabend stattfinden?
- Catering oder Restaurant?
- Soll die Feier Innen oder Außen stattfinden?

Restaurant/Lokal aussuchen und Termin vereinbaren

Wählen Sie zwei bis vier Restaurants aus, welche für die Hochzeitsfeier in Frage kommen würden. Beachten Sie dabei folgende Faktoren:

- ✓ Testen Sie die Qualität der Speisen und der Getränke
- ✓ Lassen Sie sich einen Kostenvoranschlag erstellen
- ✓ Gibt es einen passenden freien Termin?
- ✓ Ist genug Platz für alle Gäste?
- ✓ Wünschen Sie eine Bar?
- ✓ Ist Platz zum Tanzen vorhanden?
- ✓ Ist Platz für ein Buffet vorhanden?
- ✓ Soll das Restaurant über eine Übernachtungsmöglichkeit verfügen?
- ✓ Wo können Musiker oder DJ positioniert werden?

Vergleichen Sie anschließend die gewählten Restaurants miteinander und wählen Sie Ihr Wunschlokal. Sie sollten im gewünschten Restaurant nach der Terminabsprache mit dem Standesamt bzw. der Kirche so schnell wie möglich reservieren, da beliebte Lokalitäten oft früh ausgebucht sind.



Hochzeitsbudget festlegen

Erstellen Sie einen Kostenplan und legen Sie das Hochzeitsbudget fest.
Tragen Sie die geplanten Kosten ein und aktualisieren Sie Ihren Kostenplan laufend, um den Überblick nicht zu verlieren und das Budget nicht zu überschreiten.
Das Budget spielt eine wichtige Rolle bei der Auswahl des Restaurants, der Anzahl der Gäste etc.

Planen Sie die Hochzeitsreise

Klären Sie ab, ob Sie direkt am Tag nach der Hochzeit oder erst einige Zeit später die Hochzeitsreise antreten wollen. Legen Sie das Reiseziel fest, beantragen Sie alle notwendigen Reisedokumente und führen Sie die benötigten Impfungen zeitgerecht durch. Vergessen Sie außerdem nicht dem Urlaubsantrag beim Arbeitgeber.

Urlaubsantrag stellen

Vergessen Sie nicht, rechtzeitig Urlaub beim Arbeitgeber für die Hochzeit und die Hochzeitsreise zu beantragen.
Der Arbeitgeber kann Ihnen außerdem Sonderurlaub aufgrund der Hochzeit gewähren, dieser ist in den Kollektivverträgen der jeweiligen Branche geregelt.

Vorläufige Gästeliste erstellen

Erstellen Sie eine vorläufige Gästeliste, um einen besseren Überblick über die Gäste zu bekommen. Diese benötigen Sie auch bei der Erstellung der Einladungen, Reservierung des Restaurants etc.. Am besten erstellen Sie die Gästeliste elektronisch, so können Sie diese jederzeit bearbeiten.

Trauzeugen und Brautführer auswählen

Treffen Sie die Auswahl der Trauzeugen und sprechen Sie mit Ihnen über den vorhergesehenen Termin der Hochzeit. Bestimmen Sie ebenso den Brautführer, welcher üblicherweise der Vater der Braut ist.

Gespräch mit dem Pfarrer

Wünschen Sie eine kirchliche Trauung, so vereinbaren Sie einen Termin mit dem Pfarrer. Es gibt einige Punkte die Sie mit ihm besprechen müssen:

- ✓ - Organisation der Musik
- ✓ - Auswahl der Texte und Lieder
- ✓ - Gestaltung des Liederhefts
- ✓ - Ablauf der Trauung

Musik organisieren

Organisieren Sie rechtzeitig Musiker/Band/DJ und besprechen Sie Ihre Musikwünsche.

Fotograf und Filmer organisieren

Wählen Sie den gewünschten Fotograf/Filmer aus, buchen Sie den Termin und besprechen Sie den ungefähren Ablauf der Aufnahmen und spezielle Wünsche.

Hochzeitsfahrzeug mieten

Falls Sie ein besonderes Fahrzeug für die Fahrt zur Trauung oder zur Lokalität wünschen, buchen Sie es am besten schon jetzt.

Partyservice organisieren

Möchten Sie nicht in einem Restaurant feiern, sollten Sie sich nun Angebote für eine Lokalität, den Partyservice usw. holen, Ihre Auswahl treffen und den gewünschten Termin reservieren/buchen.



Ansprechpartner für die Gäste auswählen

Um unangenehme Überraschungen zu vermeiden, sollten Sie einen Ansprechpartner für die Gäste suchen. Mit diesen können Sie über Ihre Vorstellungen der Feier sprechen und klar machen, was Sie keinesfalls möchten. Ihre Gäste können sich dann betreffend Ihrem Hochzeitstisch, Spielen oder Überraschungen an den Ansprechpartner wenden.

Weitere Unterhaltung organisieren

Wenn Sie zusätzlich zur Musik noch weitere Unterhaltung wie ein Feuerwerk, einen Zauberer o.ä. Wünschen, sollten Sie nun Angebote dafür einholen.

Einladungskarten bestellen

Holen Sie sich Angebote von verschiedenen Druckereien für ihre Einladungskarten (ggf. auch Tischkarten, Menükarten, Dankeskarten). Es ist auch möglich, Einladungskarten online zu bestellen. Erledigen Sie dies schon jetzt, damit alles rechtzeitig gedruckt ist.

Hochzeitstanzkurs besuchen

Haben Sie vor, dass bei Ihrer Hochzeit getanzt wird, so sollten Sie eventuell einen Tanzkurs besuchen um die Tanzschritte zu beherrschen oder aufzufrischen.

Auswahl von Blumenschmuck und Dekoration

Hier sollten Sie sich zuerst für eine Farbkombination entscheiden, auf welche dann Blumenschmuck und Dekoration abgestimmt werden. Die Wahl der Blumen ist oft von der saisonalen Verfügbarkeit abhängig. Denken Sie hierbei an einen Brautstrauß (Wurfstrauß), Dekoration am Standesamt/in der Kirche, Dekoration der Lokalität/des Restaurants, Anstecker für Hochzeitsgäste und Blumen für das Brautfahrzeug.

Wahl der Hochzeitstorte und der Süßwaren

Testen Sie unterschiedliche Konditoren sowie Produkte und entscheiden Sie sich dann für Ihren Favoriten. Das Herstellen der Süßwaren und der Hochzeitstorte ist zwar innerhalb von 6-8 Wochen möglich, jedoch sollten Sie bereits jetzt schon mit dem Testen beginnen um nicht in Zeitnot zu geraten.

Auswahl der Brautjungfern und Brautkinder

Sollten Sie sich für Brautjungfern entscheiden, so wählen Sie zwei bis vier enge Freundinnen der Braut aus. Besprechen Sie das Outfit der Brautjungfern, idealerweise tragen diese alle das gleiche während der kirchlichen Trauung.

Geschenkeliste zusammenstellen/Hochzeitstisch anlegen

Helfen Sie Ihren Gästen dabei, Ihnen etwas sinnvolles zu schenken, indem Sie eine Geschenkeliste erstellen oder einen Hochzeitstisch anlegen.

Einladung der Gäste

Besuchen Sie Ihre Gäste persönlich und übergeben Ihnen die Einladung oder verschicken Sie diese per Post. Falls notwendig, fügen Sie Informationen hinzu (Geschenkeliste, Lageplan, Taxi, Übernachtungsmöglichkeit etc.)

Auswahl der Eheringe

Es gibt eine breite Auswahl an Eheringen. Entscheiden Sie sich für Ihren Favoriten, der auch in Ihr Hochzeitsbudget passt und bestellen Sie die Ringe in Ihren Größen und ggf. mit einer ausgewählten Gravur.



Buchen der Hochzeitsreise

Nachdem Sie den Urlaub in Ihrer Firma beantragt und genehmigt bekommen haben, können Sie nun die ausgewählte Hochzeitsreise buchen.

Festlegen des Polterabends/Junggesellenabschieds

Den Junggesellenabschied/Polterabend legen Braut bzw. Bräutigam üblicherweise mit ihren Trauzeugen fest. Diese erledigen dann die Einladung der Gäste und Organisation des Abends.

3 - 4 Monate vor der Hochzeit

Papiere für Standesamt/Kirche

Besorgen Sie alle noch notwendigen Papiere für die Trauung und bringen Sie diese in Ihrem Hochzeitsordner unter.

Auswahl des Brautkleids

Da Brautkleider meist eine Einheitsgröße haben und oft entweder durch eine Schneiderin angepasst oder erst bestellt werden müssen, sollten Sie jetzt schon die Auswahl des richtigen Brautkleids treffen.

Kleidung des Bräutigams

Auch die Kleidung des Bräutigams sollten Sie bereits jetzt auswählen, da hier ebenfalls Änderungen durch eine Schneiderin erforderlich sein können.

1 - 2 Monate vor der Hochzeit

Zusagen/Absagen der Gäste eintragen

Aktualisieren Sie die Gästeliste und fragen Sie bei fehlenden Rückantworten nach. Möglicherweise haben Sie bereits aufgrund von Absagen Geschenke erhalten, tragen Sie diese bereits jetzt in eine Liste ein, um auch an diese Personen Dankeskarten schreiben zu können.

Bestellung der Hochzeitstorte

Haben Sie die Hochzeitstorte noch nicht bestellt, so sollten Sie dies spätestens jetzt beim Konditor Ihrer Wahl erledigen.

Druck der Programmhefte/Liedzettel

Wenn die Trauung kirchlich stattfindet, sollten Sie die Programmhefte/Liedzettel bereits jetzt drucken lassen.

Probhochzeitsfrisur

Damit am Hochzeitstag die Frisur und das Make-Up der Braut perfekt ist sollte diese sich davor mindestens einmal die gewünschte Hochzeitsfrisur und das Make-Up machen lassen.

Bestätigung der Termine

Bestätigen Sie alle von Ihnen getroffenen Vereinbarungen mit den jeweiligen Unternehmen/Personen.



Suchen Sie einen Notar auf

Ist ein Ehevertrag gewünscht, so sollten Sie das nun mit einem Notar abklären.

Unterbringung der Gäste organisieren

Inzwischen sollten Sie von allen Gästen eine Zusage oder Absage bekommen haben. Organisieren eine Unterbringung für die Gäste mit Nächtigungswunsch in einer Pension oder einem Hotel in der nahen Umgebung.

Festlegen eines Programm- und Zeitablaufs

Erstellen Sie einen Programmablauf aufgrund der Termine, damit der Hochzeitstag so geordnet wie möglich abläuft. Idealerweise bestimmen Sie eine Person (Master of Ceremony), die für den geregelten Ablauf der Hochzeit nach Ihrem Plan sorgt und als Ansprechpartner für Probleme verfügbar ist.

Besuchen Sie das Solarium

Wünschen Sie eine gute Farbe am Hochzeitstag, so sollten Sie bereits jetzt mit Solariumbesuchen beginnen.

Besorgung des Ringkissens

Kleine Geschenke für die Blumenkinder besorgen

Erinnerung der Trauzeugen an die benötigten Dokumente

Da auch von den Trauzeugen beim Ablauf der Trauung Dokumente benötigt werden, erinnern Sie diese nochmals daran.

2 - 4 Wochen vor der Hochzeit

Brautstrauß/Blumenschmuck/Dekoration bestellen

Falls Sie den Brautstrauß sowie den Blumenschmuck und die Dekoration noch nicht bestellt haben, sollten Sie dies spätestens jetzt erledigen.

Abholen der Trauringe

Holen Sie die bestellten Trauringe ab.

Hochzeitskleidung anprobieren

Der Hochzeitsanzug sowie das Brautkleid sollten nun nochmals anprobiert werden, um notfalls noch einige Änderungen vornehmen zu können.

Auswahl des Gästebuchs

Um ein schönes Andenken an Ihre Trauung zu haben, sollten Sie ein Gästebuch besorgen.

Gespräch mit dem Restaurant

Halten Sie mit dem Restaurant Rücksprache über die Tischordnung und das gewünschte Menü, sowie den aktuellen Stand der Gästeliste. Geben Sie hierbei auch gleich die Drucksachen für das Restaurant sowie das Gästebuch ab.

Organisation des Gästetransports

Klären Sie falls notwendig den Transport der Gäste mit einem Taxiunternehmen.



1 - 2 Wochen vor der Hochzeit

Vorbereitung der Hochzeitsreise

Verreisen Sie am Tag der Hochzeit, sollten Sie nun beginnen alles für die Reise zu organisieren, da Sie in den letzten Tagen vor der Hochzeit nicht mehr viel Zeit dafür haben werden.

Termine bestätigen

Lassen Sie sich nochmals alle vereinbarten Termine bestätigen, um keine böse Überraschung zu erleben.

Friseur/Kosmetiktermin vereinbaren

Vereinbaren Sie den genauen Friseur- und Kosmetiktermin und besprechen Sie nochmals alle Einzelheiten.

Einlaufen der Hochzeitsschuhe

Am besten Sie laufen die Hochzeitsschuhe schon jetzt ein, um Sie am Hochzeitstag so lange wie möglich tragen zu können.

1 Tag vor der Hochzeit

Koffer für die Hochzeitsreise fertig packen, sowie Kleidung, Ringe & Papiere bereitlegen

Handtasche packen

Packen Sie die Handtasche der Braut und denken Sie an Ersatzstrumpfhosen, Deo, Pflaster, Schmerztabletten etc.

Bargeld bereitlegen

Legen Sie Geld für Trinkgelder, das Restaurant/den Partyservice, die Musiker etc. bereit.

Nach der Hochzeit

Danksagungskarten schreiben und versenden, sowie alle offenen Rechnungen bezahlen und überprüfen.

Auswahl der Hochzeitsfotos vom Fotografen & reinigen der Hochzeitsgarderobe

Durchführen der Namensänderung

Haben Sie Ihren Nachnamen geändert, so sollten Sie noch folgende Dinge erledigen:

- ✓ Briefschild/Klingelschild ändern
- ✓ Heiratsurkunde dem Arbeitgeber vorlegen
- ✓ Telefonbucheintrag ändern
- ✓ Bank, Versicherungen etc. informieren
- ✓ Krankenkasse, Finanzamt, Gaswerk und Elektrizitätswerk informieren
- ✓ Pass/Personalausweis/Führerschein beantragen
- ✓ Fahrzeugpapiere ändern
- ✓ Lohnsteuerkarte ändern
- ✓ ggf. alle anderen Verträge ändern





Kostenloser Mini-Guide zur
Do it yourself Hochzeit

H♥**CHZEIT**
SELBER - PLANEN

Liebe Braut, lieber Bräutigam!

Ihr habt euch dazu entschlossen zu heiraten und steht nun vor der Herausforderung, wie plant man nun eigentlich bestmöglich die bevorstehende Hochzeit?

Mit unserem Hochzeits Mini Guide möchten wir euch die wesentlichen Schritte der Hochzeitsplanung aufzeigen, so bekommt ihr einen klaren Überblick, was auf euch zukommen wird.

Wir haben bereits an 100ten von Hochzeiten und Feierlichkeiten teilgenommen. Genau aus dem Grund haben wir jede Menge Ideen und Tipps für euch parat, damit eure Hochzeit ein großartiges Ereignis wird.

Nun möchten wir euch einen kurzen Einblick dazu geben, wie der Erfolg eurer Traumhochzeit garantiert ist und wie ihr eure Hochzeitsplanung am besten beginnen könnt.

Viel Erfolg bei der Hochzeitsplanung!





Hochzeit selber planen- Wichtige Entscheidungen stehen an

3 wesentliche Listen

Die Planung eurer Hochzeit ist ganz besonders wichtig. Wird dabei etwas nicht richtig bzw. wird was vergessen, so kann es leicht sein, dass es zum Schwanken eurer Hochzeit kommen kann.

Euer Budget reicht für einen Profi nicht aus, aber ihr möchtet eure Hochzeit zu einem vergesslichen und wundervollen Moment machen, dann solltet ihr auf Folgendes nicht vergessen:

- ✓ Legt eine Gästeliste an, damit keiner vergessen wird!
- ✓ Macht euch einen Überblick, wie viel Budget ihr zur Verfügung habt und vergesst nicht alle Rechnungen zu notieren!
- ✓ Und zuletzt noch – regelt den genauen Ablauf eurer Hochzeit!

Notiert euch auch alle Dinge, damit ihr ja auf nichts vergesst. Nur so ist eine unvergessliche und wundervolle Hochzeit vorprogrammiert.

Aber macht euch keine Sorgen, alles wird gut gehen. Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

3

Mottohochzeit oder doch eine Farbe als Thema?

Braut und Bräutigam haben an diesem so besonderen Tag das Sagen. Genau deshalb wählt man das Thema oder die Lieblingsfarbe, die zu einem selbst passt und einem gefällt.

Denn mit der Auswahl solltet ihr euch wiedererkennen können.

Am besten ihr nehmt euch Zeit und geht alles nochmal im Detail durch, um eine gemeinsame Entscheidung zu treffen.

Eure Ideen könnt ihr auch für die Hochzeitsdekoration sowie Einladungskarten einsetzen.

Hier ein paar Anregungen und Tipps zur Mottohochzeit

Was die Auswahl der Mottohochzeit betrifft, so könnt ihr auch auf unserer Website ein bisschen stöbern. Folgende Fragen solltet ihr euch auf jeden Fall durch den Kopf gehen lassen.

- ✓ Welche gemeinsamen Interessen habt ihr?
- ✓ Habt ihr genaue Vorstellungen?
- ✓ Welche Farben gefallen euch am besten?
- ✓ Habt ihr Ideen für eine Mottohochzeit?
- ✓ Wisst ihr, wo ihr preiswerte Hochzeitsdekoration bekommen könnt?
- ✓ Was macht ihr beruflich?
- ✓ Was ist sind eure Lieblingsfarben?

4



Nun kommen wir zum Papier

Es gibt eine große Auswahl an Drucksorten. Ihr könnt die Karten selbst schreiben oder vorgefertigt in unserem Onlineshop kaufen.

Dabei ist euer Geschmack ausschlaggebend – nicht zu vergessen das Budget. Ihr könnt aber auch eure Einladungskarten von einem Designer kreieren lassen.

Dabei setzt ihr auf Individualität und auf ein Design, in dem ihr euch selbst wieder spiegeln könnt. Eine weitere Möglichkeit habt ihr auch mit dem Online-Druck. Vergesst aber nicht, eurer Karten auch rechtzeitig zu bestellen, damit Fehler noch ausgebessert werden können.

Schickt Save-The-Date-Karten auf alle Fälle rechtzeitig ab, nicht dass noch ein anderer Termin von den Gästen mit eurem Hochzeitstermin aufeinanderprallt.

5



Die Trauung

Ein besonders wichtiges Thema – die Trauung. Dabei habt ihr viele Möglichkeiten, wie ihr euch trauen lassen könnt. Euren Wünschen sind keine Grenzen gesetzt. Die Auswahl ist enorm – ob eine freie Trauung oder Trauung z.B. auf einem Segelschiff.

Der Klassiker ist und bleibt eine Kombination von Kirche und Standesamt. Denn rechtskräftig ist eure Trauung nur durch eine standesamtliche Trauung. Welche Unterlagen ihr für die Trauung benötigt, solltet ihr euch bereits im Vorhinein erkundigen.

Es ist noch folgendes zu klären, wie; Besteht die Möglichkeit, die Gestaltung der kirchlichen Trauung selbst zu übernehmen oder wird das von der Kirche erledigt? Was muss eigentlich bei einer kirchlichen Trauung beachtet werden? Wie geht man am besten die Wahl der Braunjungfern an und welche Aufgaben hat sie eigentlich? Wie läuft eigentlich die standesamtliche Trauung ab?

6

Passende Location für die Hochzeit

Es gibt viele verschiedene Arten von Locations. Dabei sollte im Vorhinein folgendes abgeklärt werden:

- ✓ ... Hochzeitsdatum
- ✓ ... Budget
- ✓ ... Anzahl der Gäste
- ✓ ... Stil der Hochzeit

Habt ihr nun eine Location gefunden, die zu eurem Budget passt, dann solltet ihr vorher abklären, ob auch alle Gäste darin Platz haben. Am besten ist es aber, wenn alle Gäste in einem Raum Platz haben. Bei einigen Räumlichkeiten können auch angrenzende Räume angemietet werden, falls es anders nicht möglich ist. Ihr solltet auf jeden Fall vermeiden, dass eure Hochzeitsgäste zu sehr verstreut sind. Sitzen die Einen im ersten Stock, die Anderen im dritten, so wird es für alle sehr mühsam, das Programm zu genießen.

Ihr habt die Qual der Wahl. Mögt ihr lieber die Eleganz mit schöner Dekoration und feiner Stoffservietten, dann wäre ein Wirtshaus in einem Dorf nicht die ideale Hochzeitslocation für euch. Vielmehr würde sich hierfür ein Schloss gut eignen, wo auch die Hochzeitsdekoration so richtig zur Geltung kommt. Ihr solltet euch bewusst machen, welche Vor- und Nachteile eine Location mit sich bringt und entsprechend abwägen, welche Hochzeitslocation die passende ist.

7



Entertainment

Auch einer Hochzeit darf die Unterhaltung natürlich nicht fehlen. Vor allem aber, wenn kleine Gäste dabei sind. Denn nur wenn die Kleinen gut versorgt sind, können sich auch die Hochzeitsgäste so richtig zurücklehnen.

Am besten ist es aber, einfach eine Brautjungfer zu bitten, ein Auge auf die Kleinen zu haben. Natürlich könnt ihr aber auch eine Nanny engagieren. Ihr könnt die Stimmung der Kinder so steigern, indem ihr einfach Buntstifte, Farbstifte, Papier bereitlegt.

Mit Showeinlagen, passender Hochzeitsmusik und einem Feuerwerk könnt ihr bei den Hochzeitsgästen punkten. Da habt ihr viele Möglichkeiten zur Auswahl. Seid einfach kreativ. Denn eure Traumhochzeit soll unvergesslich werden und noch lange in Erinnerung bleiben.

8



Den Moment für immer festhalten mit Foto & Video

Um den großen Tag für immer in Erinnerung zu behalten, solltet ihr auf jeden Fall einen Hochzeitsfotografen und / oder Videografen buchen.

Damit bleibt euer großer Tag unvergesslich. Ein professioneller Fotograf / Videograf hat viel Erfahrung und so verhindert ihr, dass es zu schlechten Fotos oder Hochzeitsvideo kommt. Damit aber ein unvergesslicher Tag garantiert wird, solltet ihr euch Gedanken darüber machen, auf welche Dinge es bei einem Videografen bzw. Fotografen ankommt.

Ihr solltet euch daher am besten das Portfolio des jeweiligen Anbieters anschauen, so findet ihr gleich heraus, ob euch der Stil des jeweiligen Dienstleisters auch wirklich gefällt.

9

Hochzeitsessen

Einige Hochzeitslocation haben auch das Hochzeitsessen inklusive. Findet aber die Hochzeit in einem Garten oder in einem Park oder einem Schloss statt, so muss eine Cateringdienstleister gebucht werden.

Denn meist haben diese Locations keine eigene Küche. Die Auslieferung der Hochzeitsessen erfolgt am Hochzeitstag.

Vergesst aber nicht, die erledigten Dinge bereits abzuhaken. Nur so ist eine erfolgreiche Hochzeitsplanung garantiert.

Noch ein kleiner Tipp

Veranstaltet auf jeden Fall ein Probe-Essen, damit ihr auch wisst, ob das Essen auch schmeckt. Nicht immer wird das Versprochene auch in die Tat umgesetzt. So könnt ihr auch abklären, ob der Cateringdienstleister auch hält was er verspricht.



10

Startet mit Eurer Hochzeitsplanung noch heute!

- ✓ Bei uns findest du alle nötigen Details für die Hochzeitsplanung
- ✓ In unserem Branchenbuch findest du die benötigten Dienstleister
- ✓ In unserem Onlineshop findest du alle nötigen Artikel für eine gelungene Hochzeit
- ✓ Wenn du Fragen hast oder Unterstützung brauchst, ist unser Online Hochzeitsplaner jederzeit für dich da!



Tipps & Anregungen für eine gelungene Feier

1. Viele Aufgaben kann man vorab an Freunde/Bekannte verteilen. So hat man auch als Gastgeber die Möglichkeit, entspannt zu feiern und seine Feier zu genießen. Die Kontaktdaten des Deejays sollte man auch ruhig an die Freunde weitergeben, damit man sich vorab schon einmal absprechen kann.
2. Durch eine lockere Sitzordnung (z.B. Tisch 1 Freunde/Tisch 2 Arbeitskollegen) entstehen bessere Gespräche.
3. Die Tische sollten nicht zu weit auseinanderstehen. So hat man die Möglichkeit, sich mit Gästen vom Nachbartisch zu unterhalten.
4. Ältere Gäste können am besten im hinteren Bereich des Raumes Platz nehmen. So bekommen sie weniger von der Musik mit und sie können sich besser unterhalten.
5. Stehtische sollte man auf jeden Fall mit einplanen. Durch die Stehtische kann man einerseits die Größe der Tanzfläche variieren. Andererseits gibt es viele Gäste, die sich gerne an Stehtischen aufhalten.
6. Einen Kindertisch kann man mit einfachen Mitteln (Blöcke/Buntstifte usw.) einrichten. Wenn die Kinder beschäftigt sind, können die Eltern entspannter feiern.



Ratgeber für Trauzeugen/-innen

Die Trauzeugen/innen kann man als eine Art Manager/in bezeichnen. Bereits in der Vorbereitungszeit gibt es viele Dinge, mit denen die Trauzeugen betraut werden. Für Freunde, Bekannte und Verwandte sind die Trauzeugen die erste Anlaufstelle, wenn einmal Fragen bezüglich der Hochzeit aufkommen.

Aber man sollte sich auch nicht verrückt machen. Wenn man frühzeitig mit der Vorbereitung beginnt und dabei ein paar Punkte beachtet, dann wird es schon klappen.

Die Aufgaben der Trauzeugen/-innen:

- vorbereiten von Spielen & Einlagen in Absprache mit den Freunden, Bekannten und Verwandten
- rechtzeitiger Aufbau der Tischdekoration und der Namensschilder
- Ansprechpartner/-in bei Problemen sein
- wichtige Dinge einpacken (Trauringe/Ersatzschuhe der Braut/klarer Nagellack um Laufmaschen zu vermeiden/Sicherheitsnadeln/USB-Stick mit der Musik für den Eröffnungstanz/Geldumschläge mit Geld für die Dienstleister)

